

falls im Nordmeere gefundene *Diphyes* und mehrere andere Seethiere werde ich in einer bald herauskommenden Schrift mit Abbildungen ausführlicher beschreiben.

landeskulturdirektion Oberösterreich; download www.oogeschichte.at

Eligmodontia,
n e u e s N a g e t h i e r - G e n u s

von

F. Cuvier.

(*Ann. des Sc. nat.* 1837. März. Tom. VII. p. 169.)

Aus der ausführlichen Charakteristik lassen sich folgende Hauptcharaktere hervorheben. Allgemeine Gestalt mäuseähnlich, aber die Hinterbeine sehr lang, 3mal so lang als die vordern (bei *Mus* nur doppelt so lang); Tarsus besonders sehr lang, hat $\frac{1}{3}$ der Körperlänge (bei *Mus* $\frac{1}{4}$), zeigt auf seiner Unterseite nur eine mit steifem Haar bedeckte Schwiele. Vorderfüsse 4-zehig, Daumen rudimentär, mit plattem, stumpfem Nagel. Hinterfüsse 5-zehig. Krallen sichelförmig. Schwanz sehr lang, mit kurzen platten Haaren bekleidet, und unter diesen schuppig geringelt. Augen mäfsig groß; Obren dünn, oval, $\frac{3}{4}$ der Kopflänge; lange Schnurrborsten; Backenzähne jederseits $\frac{3}{3}$, mit deutlichen Wurzeln und alternirenden Einbuchten, deren der vorderste grösste Zahn aufsen und innen 2, der zweite aufsen 2, innen eine, der dritte sehr kleine jederseits eine zeigt. Schneidezähne glatt, gelb. — Die einzige Art, *E. typus*, bildet eine kleine, oberhalb graulich braune, unterhalb weisse Maus von Buenos-Ayres (*l. c. tab. 5.* abgebildet). Körperlänge $2\frac{1}{2}$ " , Schwanz $3'' 4'''$.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Archiv für Naturgeschichte](#)

Jahr/Year: 1837

Band/Volume: [3-1](#)

Autor(en)/Author(s): Cuvier Frédéric

Artikel/Article: [Eligniodontia, neues Nagethier-Genus 407](#)